

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **56 (1969)**

Heft 9

PDF erstellt am: **06.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Religionsunterricht

BRUNO DREHER: *Einführung in die Auswahlbibel* «Gott unser Heil». Herder, Freiburg im Breisgau, 1967. 139 Seiten.

Nachdem die Erzdiözese Freiburg ab 1. September 1967 für die Höheren Schulen die Auswahlbibel «Gott unser Heil» eingeführt hat, lag es nahe, «die Katecheten entsprechend dem neuesten Stand der Diskussion auf die wichtigsten theologisch-exegetischen und didaktisch-methodischen Grundsätze hinzuweisen, nach denen heute eine Bibelkatechese aufgebaut werden sollte . . .

An die Grundsatzartikel schließt sich eine Reihe von Unterrichtsmodellen von verschiedenen Verfassern an, die zeigen, wie man auf verschiedene Weise zum Sinn des Textes vordringen und wie verschiedenartig man ihn in das Gespräch mit dem Schüler bringen kann. Im Gegensatz zu manchen schwierigen katechetischen Vorschlägen ist die Situation der Alltagskatechese zum Maßstab genommen» (Vorwort). Wer heute zu Fragen der Bibelkatechese sach- und fachgerecht Stellung beziehen will, wird sich in diese Abhandlung vertiefen müssen. Das gilt auch für jeden, der Bibelunterricht erteilt. *gl.*

ALFRED LÄPPLE: *Die Botschaft der Evangelien – heute*. Ein Handbuch für die Schriftlesung und Verkündigung. Bon Bosco-Verlag, München, 1965. 479 Seiten.

Aus einer tiefen Verantwortung gegenüber dem Verkündigungsauftrag geschrieben, bietet dieses klärende und richtungweisende Werk den Seelsorgern, Predigern, Katecheten, Lehrern, Studierenden und Bibellesern eine verständlich dargebotene und zuverlässige Wegweisung zu den Verkündigungs- und Bekenntnisschriften der 4 Evangelien. Es ist ein wissenschaftlich fundierter, übersichtlich und klar aufgebauter, mutig und offen abgefaßter Kommentar, der Zeugnis ablegt von einer tiefen Ehrfurcht vor dem Worte Gottes. Die Hauptkapitel dieses Werkes sind überschrieben: 1. Verkündigung des Kreuzes und Auferstehung; 2. Verkündigung der Macht-taten Jesu (Wunderberichte der Evangelien); 3. Verkündigung der Botschaft Jesu (Gleichnisse und Lehr-

stücke); 4. Das Geheimnis der Person und der Sendung Jesu (Taufe, Versuchung, Verklärung Jesu); 5. Kindheitsgeschichte Jesu. Der Aufbau dieses Buches macht also deutlich, daß die Verkündigung heute wie zur Zeit der Apostel vom Kreuz und von der Auferstehung des Herrn auszugehen hat. Es gibt nur wenig Werke, die wir mit dieser Eindringlichkeit der Leserschaft empfehlen können wie das vorliegende. *gl.*

ALBERT OHLMEYER: *Reichtum der Psalmen*. Erschlossen von Heiligen aller christlichen Zeiten. Knecht, Frankfurt am Main 1965. 279 Seiten.

Der Verfasser legt den zweiten Band seiner aus Originaltexten übersetzten Auswahl von Psalmenkommentaren vor. Apostel und Kirchenväter, Heilige des Mittelalters und der Neuzeit stellen über Psalmenverse ihre Betrachtungen an, die dem modernen Menschen eine Fülle von Anregungen für das geistliche Leben bieten. Das Büchlein trägt dazu bei, die sogenannte Krise des Psalmengebetes zu überwinden. *J. H.*

WOLFGANG KNÖRZER: *Wir haben seinen Stern gesehen*. Verkündigung der Geburt Christi nach Lukas und Matthäus. Katholisches Bibelwerk, Stuttgart 1967. 272 Seiten.

Wer sich in der neuen exegetischen Forschung auskennt, weiß, daß die Zeit des historisierenden Ausmalens der Perikopen der Kindheitsgeschichte endgültig vorbei ist. Auch diese Berichte sind, wie das Evangelium überhaupt, christologische Verkündigung und wollen nach dem Schema «Verheißung – Erfüllung» die Bedeutung des Messiaskindes Jesus darstellen. Es muß also die Verkündigungsabsicht der Verfasser der Kindheitsgeschichte erforscht und erkannt werden. Nur so ist eine sachgemäße Verkündigung in der Katechese, im Bibelkreis und in der Predigt möglich. Das vorliegende Werk, das die Botschaft der einzelnen Perikopen der Kindheitsgeschichte klar herausarbeitet, und überdies im guten Sinne unwissenschaftlich geschrieben ist, sei Geistlichen, Lehrern (Bibelunterricht!), Katecheten, überhaupt allen, die sich in den Verkündigungsgehalt der Kindheitsgeschichte vertiefen möchten, sehr empfohlen. *gl.*

# Englisch in England

**BOURNEMOUTH** Staatlich anerkannt  
Hauptkurse (lang- und kurzfristige) Beginn jeden Monat  
Ferienkurse Juni bis September  
Vorbereitungskurse auf das Cambridge Proficiency Examen

**LONDON OXFORD**  
Sommerferienkurse  
an Universitätszentren

Ausführliche Dokumentation für alle Kursorte erhalten Sie unverbindlich von unserem Sekretariat ACSE, 8008 Zürich, Seefeldstrasse 45, Tel. 051 47 7911, Telex 52529

**ANGLO-CONTINENTAL SCHOOL OF ENGLISH**  
Die führende Sprachschule in England



# Lohnende Ziele für Schulreisen

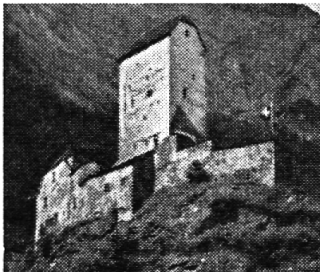


## Einsiedeln (Oberiberg) - Etzel - Hochstuckli

Schönste Ziele für Schulausflüge  
Bequem erreichbar mit der Südostbahn

**Neu für Schulreisen!** Originelle Rößlifahrten,  
verbunden mit einer Schifffahrt auf dem Ägerisee

Verlangen Sie Prospekte beim Reise- und  
Werbedienst SOB, 8820 Wädenswil



## Schloß Sargans

Historisches Schloß mit Museum und Heimatmuseum  
Schönster Ausflugsort für Schulen und Vereine  
Restauration

Täglich geöffnet vom 1. April bis 31. Oktober  
Telefon 085 - 2 14 88 **E. Hunold**

## Bahnhof-Buffer Goldau Rasch — gut — preiswert

Frau B. Simon Tel. 041 - 81 65 66

### SKI- UND KLASSENLAGER NOCH FREI 1969



**Aurigeno/Maggiatal TI** (30-62 B.) frei bis 8. 4., 12. 4. bis  
8. 6. und 28. 8. bis 29. 9. 1969.

**Les Bois/Freiberge** (30-150 Betten). Frei 28. 3. bis 18. 4.  
und 3. 5. bis 5. 7. 1969.

**Stoos SZ** (30-40) Matratzen). Frei 15. 3. bis 15. 5. und ab  
15. 9. 1969. Auskunft und Vermietung an Selbstkocher:

W. Lustenberger, Schachenstraße 16, 6010 Kriens,  
Telephon (041) 42 29 71 oder (031) 91 75 74.

## Grindelwald

das schöne Gletscherdorf —  
Ziel Ihrer Schulreise!

In der über 1000 Meter langen

### Gletscherschlucht

zeigen Sie Ihren Schülern Gletscherschliffe, An-  
fänge von Gletschermühlen, farbige Marmorblöcke  
im Flußbett, mannigfaltige Erosionsformen. Häufig  
belebt der Alpenmauerläufer die glatten Schlucht-  
wände.

**Eintritt:** geführte Schulklassen 50 Rappen.

Andere dankbare Ausflüge: Eisgrotten — Firstbahn  
/ Große Scheidegg / Bachalpsee / Faulhorn / Schy-  
nige Platte — Kleine Scheidegg / Jungfrauoch /  
Männlichen, Pfingstegg.

### Geheiztes Schwimmbad 22° C

Auskunft: **Verkehrsbüro Grindelwald**,  
Telefon 036 - 3 23 01  
Telex 32217

## Schulferienheim Buchserberg SG

der Gemeinde Schlieren

Telephon (085) 6 15 65  
1030 m über Meer

**Für Klassen- und Skilager — Günstige Preise —** Anfragen an Schulsekretariat 8952 Schlieren  
Telephon (051) 98 12 72

## Kurs- und Erholungszentrum Fiesch

(Feriendorf Fiesch/Wallis)

Gemeinnützige Genossenschaft, geeignet für Landschul-, Studien-, Sport- und Skiwochen, Ferienkolonien, Klassenlager und Schulausflüge.

Unterkunft für 1050 Personen in Schlafsälen mit meist 7 bzw. (wenn doppelstöckig) 14 Betten, daneben 1er- bis 3er-Zimmer für Leiter und Lehrer.

Offene und gedeckte Plätze für Spiel und Sport, Schulzimmer, Theoriesäle und Büros für die Gäste.

Speisesaal für 600 Gedecke, auch verwendbar als Theater-, Film- oder Vortragssaal für 1000 Personen. Großküche mit eigenem Personal.

Pensionspreis für geführte Gruppen ab Fr. 9.50 pro Tag. Auskunft und Prospekte durch Verwaltung in 3984 Fiesch, Telefon (028) 8 14 02.



## Hotel-Restaurant Wilerbad

Wilen-Sarnen am See, ideale Lage

Bekannt für **Ausflüge, Familienfeste, FERIEN!**

Komfort, Lift (130 Betten)

Ruhe - Anlagen - Garten - Spielplatz

**Klein-Golfanlage**

Familie Rogger, Telefon 041 - 85 10 71 / 85 12 92



Auskunft: Pilatus-Bahn, Luzern, Telefon 041 - 23 00 66



## Knie's Kinderzoo

Rapperswil am Zürichsee

Täglich geöffnet von 9.00 bis 18.00 Uhr

Dieses Jahr für Schulen ganz besonders interessant:  
**Pinguine und Seelöwenspiele**

Dazu über 400 Tiere aus allen Erdteilen. Schaubrüten, Elefantenreiten, Ponyreiten, Ponytram usw.

Eigenes Restaurant, Picknickplätze

Kollektiv-Eintritt für Schulen:

Kinder Fr. 1.20, Erwachsene Fr. 2.50, Lehrer gratis.

Telefon Kinderzoo: 055 - 2 52 22

Telefon Zoo-Restaurant: 055 - 2 51 22



eine Schulreise mit der MOB, kombiniert mit Ausflug auf die **ROCHERS DE NAYE** (2045 m). Schönster Aussichtspunkt der Westschweiz. Alpinenblumengarten. Gutes Hotel und Restaurant (neue Direktion). Massenlager. Spezialpreise für Schulen. Broschüre gratis erhältlich bei der MOB, 1820 Montreux



## Arosa

Das ideale Jugendferienheim in Arosa eignet sich im Sommer und im Winter für Schulferien, Schulreisen, Gruppenausflüge, wie auch für Familien. — Günstige Preise. Die sehr gut eingerichtete Jugendherberge bietet Platz für 120 Personen im Massenlager (6er- bis 20er-Zimmer). 4 Leiterzimmer mit Betten und fließend Wasser, Duschegelegenheit.

Öffnungszeiten: Dezember bis April und Juni bis September (eventuell Oktober).

Ermäßigte Preise in der Zwischensaison.

Eine frühzeitige Voranmeldung ist unbedingt erforderlich.

Jugendherberge Arosa, 7050 Arosa,  
Telephon (081) 31 13 97.

## Ferienhaus Bergfrieden ob Wiesenberg, 1285 m ü. M.

Sehr gut eingerichtetes Haus mit 27 Schlafplätzen, geeignet für Schulen, Arbeitswochen von Gymnasien und Seminarien.

Auskunft und Vermietung:  
Skiheimgesellschaft Bergfrieden, 6030 Ebikon  
(Jos. Portmann, Sekretär, Tel. 041 - 36 39 79)



Schönstes Ziel für  
**Schul- und  
Vereinsausflug**

Sesselbahn auf den  
Gumen (1900 m)  
mit diversen  
Wander-  
möglichkeiten

Lohnende Höhenwanderung nach dem Oberblegisee mit Abstiegsmöglichkeiten nach Schwanden, Nidfurn und Luchsingen. **Kollektivbillette bis Braunwald oder Gumen** sind ab allen Stationen erhältlich. Auskünfte durch Verkehrsbüro.



## UNTERSEE UND RHEIN

Eine Schifffahrt auf Untersee und Rhein, der Besuch der Erkerstadt Schaffhausen und die Besichtigung des berühmten Rheinfalls gehören zu den dankbarsten Reiseerinnerungen.

Schweiz. Schifffahrtsgesellschaft Untersee u. Rhein,  
8200 Schaffhausen 2, Telefon 053 - 5 42 82.



## Natur- und Tierpark Goldau

Das einzigartige Tierparadies mit 400 000 m<sup>2</sup> Flächeninhalt, im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen, ist für Familien, Vereine, Gesellschaften und Schulen

**das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel.**  
Verlangen Sie Prospekte! Park-Tel. 041 - 81 65 10

## Zugerland – Schulreisen

nach dem althistorischen Zug am herrlichen Zugersee sind lohnend und billig!

Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug,  
Telefon 042 - 21 00 78

Mit einem Ausflug von Zug nach dem Zugerberg und von hier durch Wald und über Feld an den Ägerisee nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen Unterägeri und Oberägeri oder aus der Zürchseegegend via SOB Gottschalkenberg, Menzingen oder Morgartendenkmal – Ägerisee

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen Höllgrotten bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; beliebter Schulausflug.



# RIGI

Die Rigi, die Aussichtswarte hoch über den Seen der Zentralschweiz. Der Berg für Schulsreisen/ Familien- und Vereinsausflüge

Luftseilbahn Weggis–Rigi-Kaltbad und Vitznau-Rigi-Bahn am Vierwaldstättersee  
6354 Vitznau, Telefon 041 - 83 13 02

Arth-Rigi-Bahn an der Gotthardroute  
6410 Goldau, Telefon 041 - 83 13 02

## Herrlich: Eine Schifffahrt auf dem Walensee!

für Schulen und Vereine. Schiffe bis 80 Personen Tragkraft. Ausführliche Prospekte und Offerten durch den eidg. konzessionierten Schiffsbetrieb Quinten.

Fritz Walser, Telefon 085 - 4 12 08  
Julius Walser, Telefon 085 - 4 12 94

## Wildhaus Schöne Massenlager

mit eigener Küche  
Besonders geeignet für Schulen  
und Vereine

Familie Beeler-Kuhn  
Telefon 074 - 5 17 68 oder 5 13 53

Besuchen Sie bei Ihrem nächsten Schulausflug das neue

## Berghaus Fuorcla Surlej im Oberengadin, Silvaplana

55 Schlafplätze. Gute, reichhaltige Verpflegung. Aufstiegsmöglichkeiten nach Corvatsch-Mittelstation. Aufstieg Mittelstation–Fuorcla Surlej 40 Min. Abstiegsmöglichkeiten nach Pontresina oder St. Moritz etwa 2½ Stunden.

Mit höflicher Empfehlung:  
**S. Rähmi-Brunner**, Tel. 082 - 6 63 03 oder 3 64 09.

Damen und junge Mädchen, die gerne ruhige Ferien in herrlicher Natur verbringen möchten, finden freundliche Aufnahme in

## Villa St.-François 1700 Fribourg

Guinztet

Tel. 037 - 2 81 98 oder 9 16 70

Weihnachten – Ostern – Sommer

## EINSIEDELN



**Ferien im weltberühmten Wallfahrtsort!**

## 7. EINSIEDLER FERIEWOCHE 20. bis 27. Juli 1969

Erholung und innere Bereicherung am Wallfahrtsort Maria Einsiedeln  
Hl. Messe mit Ansprache  
Musikalische Veranstaltungen  
Ausflüge und Wanderungen  
Vorträge zum Thema:

**Christsein nach dem Konzil –  
Christsein in einer gewandelten Welt**

Freie Hotelwahl; Wochenpauschalpreis  
Fr. 190.– bis 230.–; Kurskarte Fr. 20.–  
Auskunft und Programme:

**Verkehrsbüro Einsiedeln, 8840 Einsiedeln**  
Telefon 055 - 6 15 10



## Idealer Ausflugsort für Schulreisen

Verpflegungsmöglichkeit  
im Berghaus Diavolezza

### Berghaus Niederbauen, Emmetten

1576 m ü. M.    Telefon 041 - 84 63 63

11 Betten – Modernes Massenlager für 40 Personen.  
In 8 Minuten erreichen Sie mit der sichern, ruhigen  
Luftseilbahn das Berghaus; von hier genießen Sie  
einen der schönsten Aussichtspunkte der  
Zentralschweiz.

Abwechslungsreiche Alpenwanderungen auf  
Niederbauen–Kulm oder nach Oberbauen,  
Schwalmis und Klewenalp. Nähe Rütli.

Mit höflicher Empfehlung: **Herr Viktor Wanner**

Ein beliebtes Ausflugsziel für Schulen!  
Von der Bergstation 10 Minuten Marschzeit  
bis zur Wildkirchlihöhle



### Kopfrechnen

#### Prüfungsaufgaben für die 6. Klasse

Ein Arbeits-, Repetitions- und Prüfungsheft mit über  
1000 Aufgaben.

Gesammelt und herausgegeben von der Arbeits-  
gemeinschaft der Sechstkläßler des Kantons  
Schwyz.

Zu bestellen bei Erich Mettler, Lehrer  
8863 Buttikon SZ, Telefon 055 - 7 49 20



Wandtafelreparaturen und Wandtafelüberholungen  
werden von uns rasch und zuverlässig ausgeführt.

### Maßstabfabrik Schaffhausen AG

Telephon (053) 5 88 51

### Aletschwald — Aletschgletscher — Eggishorn

#### Planen Sie eine Schulreise    einen Vereinsausflug?

dann durch den herrlichen Aletschwald  
am Aletschgletscher und Eggishorn ins

### Hotel Bettmerhorn

am Fuße des Bettmer- und Eggishorn, 30 Minuten ob Bettmeralp.  
Touristenzimmer und Matratzenlager — Gepflegte Küche  
Sommer offen — anfangs Juni bis anfangs Oktober

Mäßige Preise

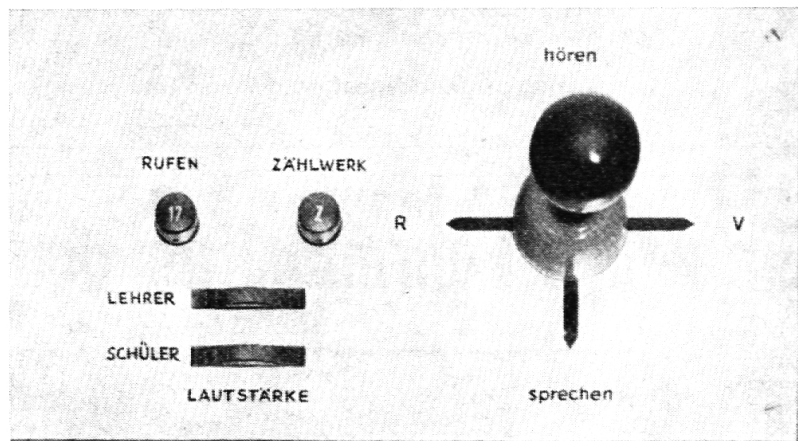
Melden Sie sich frühzeitig an

Mit höflicher Empfehlung

Familie Salzmann-Gemmet  
Telefon  
5 31 70 Bettmeralp  
3 17 82 Naters

**UHER**

## SPRACHLEHRANLAGEN

**UHER**

-Sprachlehranlagen werden vor allem wegen der Narrensicherheit der Schülerpulte (Einknopfsystem) siehe Abbildung, unter Verwendung des 10 000fach bewährten UHER-Universal 5000, geschätzt und gekauft. Kantonsschule Schaffhausen, Akademikergemeinschaft Zürich usw.

**UHER**

## UNIVERSAL LEHRGERÄT

Parallelspurgerät mit getrennter Lautstärkeregelung für die 1. und 2. Spur.

Automatische Aussteuerung – abschaltbar. Repetiertaste. Bandgeschwindigkeit 9,5 cm/sec.

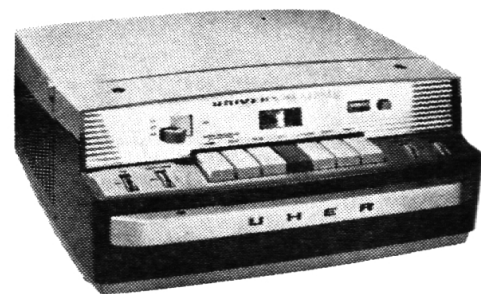
Geeignet für alle handelsüblichen Lehrtonbänder bis 15 cm Spulendurchmesser.

Eingebauter Lautsprecher – abschaltbar.

Anschlußmöglichkeit für Kopfhörer-Mikrofon-Kombination, Mikrofon-Kombination, Mikrofon, Zweitlautsprecher, Dia-Pilot und Verstärkeranlagen

Zusatzkabel für die Aufnahme der Lehrerspür.

Frequenzbereich 40 bis 15 000 Hz.



Verlangen Sie Spezialprospekt von der Generalvertretung für die Schweiz

**APCO AG Zürich**

Räffelstraße 25, Telefon 051 - 35 85 20



## Für Sie, Werklehrer oder Jugendführer

hätten wir noch die ganzen Jahrgänge 1963, 1964, 1965, 1966 und 1967 der

## JUGENDDIENSTWERKBLÄTTER

bereit. Es sind hervorragende, pädagogisch ausgerichtete Werk-, Bastel-, Arbeits- und Besinnungsanleitungen, die wir für Sie in Zusammenarbeit mit der EQUIPE NATIONALE PIONIER (Michel Kieffer) der SCOUTS DE FRANCE zweisprachig (Franz. und Deutsch) erarbeitet haben. Fordern Sie von uns das Verzeichnis der 59 Nummern!

Verlag Jugenddienst, Henri von Schumacher, 6315 Oberägeri

# Ein neues Lehrmittel für den Naturkundeunterricht



Ein Ringbuch mit 12 Blätter Inhalt umfassen 24 der bekanntesten **Alpenblumen** mit einem sorgfältig redigierten Lehrtext. Jährlich werden mindestens 4 Blätter mit 8 Blumen neu erscheinen, die der vorliegenden Standardausführung hinzugefügt werden. Mit 60 oder mehr Alpenblumen wird der wesentlichste Teil der Alpenflora erfaßt sein.

Das Ringbuch bleibt in der Hand des Lehrers, während farbige Einzelbilder, gedruckt auf Kunstdruckpapier 120 gm<sup>2</sup>, von den Schülern in die Schulhefte geklebt werden können.

In vielen Jahren ist das Bildmaterial zusammengetragen worden, und wir haben darauf Bedacht genommen, die Blumen botanisch richtig und ohne Standortsveränderung zu fotografieren.

In Vorbereitung ist ein analoges zoologisches Lehrmittel.

Preis Ringbuch mit 12 Einlageblätter Fr. 18.—

Das weitere Blatt à 2 Bilder Fr. 1.20

Einzelbildserie à 24 Sujets (Format 7,5 x 10 cm) à 8 Rappen Fr. 1.92

Verlag

**ENGADIN PRESS AG**

**7503 SAMEDAN**

Telefon 082 - 6 52 27

# An alle Primar- Lehrer!

**Wie man kontrolliert, ob die Schüler ihre Aufgaben gemacht haben, brauchen wir Ihnen nicht zu sagen.**

**Aber wie man nachprüft, ob sie ihre Zähne richtig pflegen!**

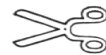
In der Schweiz leiden 90-95% aller Schüler unter Zahnzerfall. Schätzungsweise 40% aller Kinder im Alter von 7 und 12 Jahren reinigen ihre Zähne überhaupt nicht. Nur 5% pflegen sie dreimal täglich.

Diese Zahlen sind mehr als alarmierend. Sie beweisen, wie wichtig die Erziehung zur besseren Zahnpflege ist. Darum hat Colgate Palmolive AG die Aktion «Rette deine roten Zähne» geschaffen. Ausführliches Anschauungsmaterial soll Ihnen helfen, Ihren Schülern auf leicht verständliche Weise die Folgen mangelnder Zahnpflege vor Augen zu führen und sie dazubringen, ihre Zähne richtig zu pflegen.

Die Aktion besteht aus folgendem Material:

- lustig gestaltete Prospekte zur Verteilung an die Kinder
- rote Tabletten für den Farbttest
- ein grosses Plakat zum Aufhängen im Schulzimmer
- Lehrer-Informationsbroschüre «Klassenfeind Nr. 1 – der Zahnzerfall»

Helpen Sie mit, Ihre Schüler zu einer besseren Zahnpflege zu erziehen, denn vorbeugen ist besser als bohren.



## COUPON

ausschneiden und einsenden an  
Colgate-Palmolive AG  
Talstrasse 65, 8001 Zürich

Ich bestelle die Unterlagen für die Aktion «Rette deine roten Zähne»

\_\_\_\_\_ Anzahl Schüler \_\_\_\_\_ Klasse

Herr/Frau/Frl. \_\_\_\_\_

Schulhaus \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

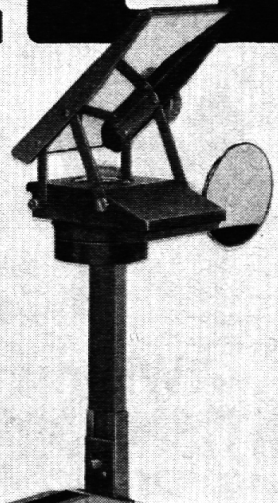
SS1

Das Material für die Aktion «Rette deine roten Zähne» kann nur solange Vorrat zur Verfügung gestellt werden.

# ELMO

ein Begriff  
für

Schule und Instruktion



1

2



3

1

## ELMO AS-1000

Vollautomatischer Hochleistungs-Projektor für die Projektion von Dias ohne Magazin, sowie für Streifenfilme. Sehr helles Licht, Fernsteuerungs-Automatik, Tonbandanschluss. Zwei Projektoren in einem.

2

## ELMO HP-100

Hellraum-Projektor — hohe Lichtleistung durch Halogenlampe 650 W, starke Kühlung, Fresnellinse für gleichmässige Ausleuchtung. Abblendvorrichtung für blendfreies Arbeiten. Schwenkbarer Projektionskopf inklusiv Folienrollvorrichtung.

3

## ELMO F 16-1000

Der ideale 16 mm Projektor für den Schulbetrieb. Hohe Lichtleistung 1000 W, sehr gute Tonqualität, kompakte Bauweise, einfach in der Bedienung, sehr vorteilhafter Anschaffungspreis.

Verlangen Sie bitte vom gewünschten Gerät den ausführlichen Spezialprospekt.



Generalvertretung für die Schweiz:

ERNO PHOTO AG Restelbergstrasse 49 8044 Zürich Telefon 051 28 94 32

Erfahrener, idealgesinnter Pädagoge sucht

## Privatschule mit Internat

zu übernehmen. Offerten bitte unter Chiffre 197 SS  
Permedia, Luzern.

## Schule Riemenstalden Kanton Schwyz

sucht auf Herbst 1969 für die 1. bis 7. Primarklasse  
(15 Kinder)

## Primarlehrerin oder Primarlehrer

Die Besoldung erfolgt nach der neuen kantonalen  
Regelung. Freie 3-4-Zimmer-Wohnung im Schul-  
haus.

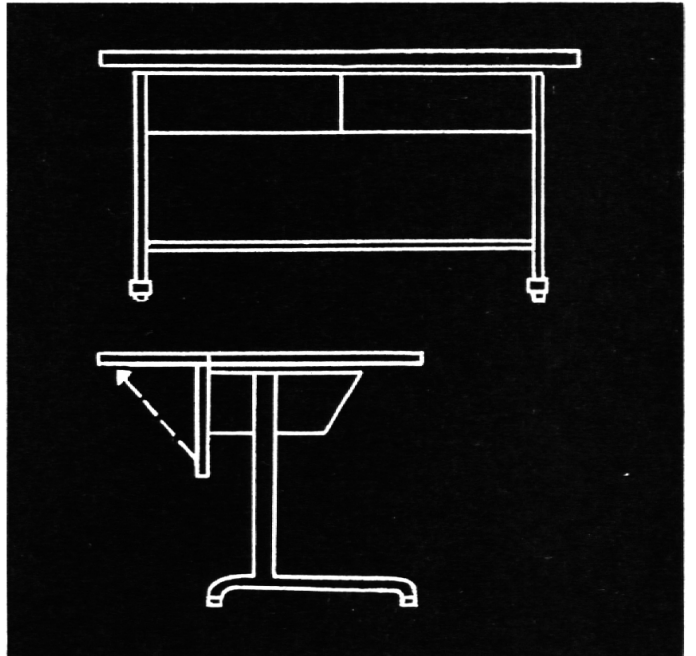
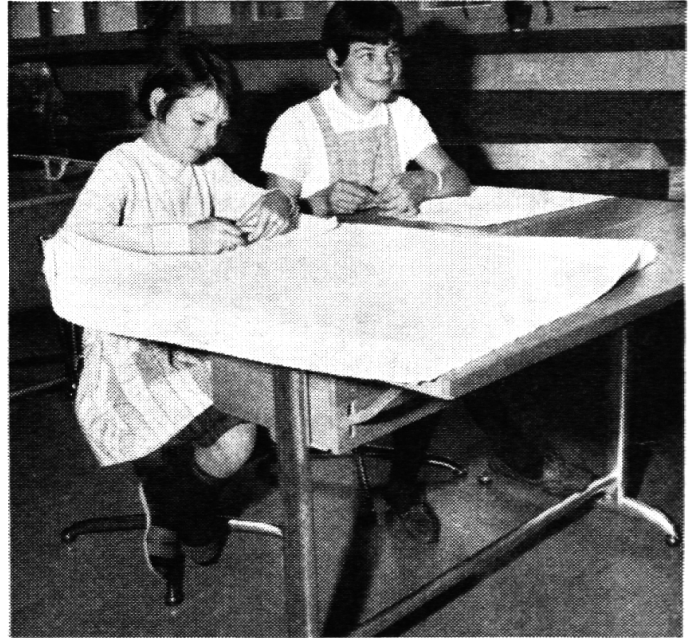
Anmeldungen an Jos. Gisler, Schulratspräsident  
Post 6452 Riemenstalden, Telefon 043 - 9 17 21

Wir kaufen laufend

## Altpapier - Lumpen aus Sammelaktionen

**Borner AG, Rohstoffe**  
8501 Oberneunforn-Frauenfeld TG

Telephon (054) 9 13 45 und (054) 9 17 65 Bürozeit.



### Ein Tisch, den man pflegen darf

Wo Handarbeiten ausgeführt werden, geht es selten ohne Schrammen ab. Mitunter in den Fingern, weit häufiger noch in der Tischplatte. Der LIENERT-Handarbeitstisch ist auf solche Beanspruchung hin hergestellt. Zähes Buchenholz, mit Kunstharz getränkt und unter hohem Druck gepresst, ist den mannigfachsten Angriffen gewachsen. Und sieht ausserdem stets sauber und neu aus. Die fröhliche Note liefert ein bunter Inlaid- oder Hatema-Belag.



**B. Lienert**  
**Eisenwarenfabrik**  
**8840 Einsiedeln**  
**Zur Klostermühle**  
**Tel. 055/61723**

---

## **Gemeinde Gurtnellen Uri**

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres Herbst 1969

### **einen Sekundarlehrer und einen Primarlehrer oder Lehrerinnen**

Gehalt nach kantonaler Verordnung.

Handschriftliche Anmeldungen mit Zeugnisbeilagen sind erbeten an den Schulpräsidenten W. Gisler, 6482 Gurtnellen.

---

Universitätsassistent in Jurisprudenz, Italiener, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, möchte als

### **Lehrer oder Hilfslehrer**

in einer Schweizer Schule tätig sein und könnte italienische Sprache und Literatur, Kunstgeschichte, Weltgeschichte, Latein, Gymnastik etc. unterrichten.  
Offerten erbeten an Dr. Paolo Cuocolo, Viale Tito Livio 18, I-00136 Roma.

---

---

## **Gemeinde Altdorf**

Gesucht wird für die Gemeindeschulen in Altdorf Primar- und Sekundarklassen Knaben und Mädchen

### **patentierter resp. diplomierter Turn- oder Sportlehrer(in)**

Eintritt: Schuljahresbeginn 1969/70 – 25. August 1969.

Besoldung: gemäß kant. Besoldungsgesetz für die Lehrerschaft.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen, Lebenslauf, Referenzen usw. zu richten an:

Hans Frei, Schulratspräsident, Hochhaus, Altdorf, der auch weitere Auskünfte erteilt. Tel. 044 - 2 13 13.

---

---

## **Schulgemeinde Ennetmoos NW**

Unsere Landgemeinde sucht auf Beginn des Schuljahres (25. August 1969)

### **einen Lehrer für gemischte Oberschulklassen**

Gehalt wie Abschlußklassenlehrer nach kantonalem Besoldungsgesetz.

Anmeldungen sind zu richten an das Schulpräsidium, Herrn Adolf Zimmermann, Löwengrube, 6065 Ennetmoos NW.

---

---

## **Schulgemeinde Hergiswil am See**

Auf Beginn des neuen Schuljahres (18. August 69) suchen wir

### **Hilfsschullehrer oder Hilfsschullehrerin**

(wenn möglich mit HP-Diplom) für die Oberstufe.

Die Besoldung erfolgt nach neuem kantonalen Reglement, wobei außerkantonale Dienstjahre angerechnet werden.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen bis 20. Mai 1969 zu richten an den Schulpräsidenten, Hr. Hp. Marzer, Hirschmatt, 6052 Hergiswil NW.

---

---

## Die Einwohnergemeinde Engelberg

sucht für sofort oder auf Übereinkunft

### Primarlehrer

für die Primarschule

und

### Handarbeitslehrerin

Besoldung nach kantonaler Besoldungsverordnung und Ortszulage, Pensionskasse

Bewerber finden bei uns ein aufgeschlossenes Team von Lehrpersonen. Im neuen Schulhaus stehen alle technischen Hilfsmittel und Apparaturen für den Schulunterricht zur Verfügung.

Bewerber werden ersucht, ihre Anmeldungen mit einem kurzen Lebenslauf und den Zeugniskopien einzureichen an

Talamannamt Engelberg, Telefon 041 - 74 15 55

---

## Gemeinde Altdorf

Gesucht wird für die Gemeinde-Sekundarschule Altdorf

### Sekundarlehrer

(wenn möglich naturwissenschaftlicher Richtung)

Eintritt: Schuljahrbeginn 1969/70 — 25. August 1969.

Besoldung gemäß kant. Besoldungsgesetz für die Lehrerschaft.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen, Lebenslauf usw. zu richten an:

Hans Frei, Schulratspräsident, Hochhaus, Altdorf, der auch weitere Auskünfte erteilt. Tel. 044 - 2 13 13.

---

---

## Primarschule Hospental UR

Auf Herbstschulanfang 1969 suchen wir

### 1 Lehrerin

für die Unterstufe (1. bis 3. Klasse etwa 10 bis 15 Kinder)

### 1 Lehrer

für die Oberstufe (4. bis 7. Klasse, etwa 18 bis 23 Kinder)

Gehalt nach der kant. Verordnung über die Besoldung der Lehrkräfte. Handschriftliche Anmeldungen mit Unterlagen sind erbeten an das Schulpräsidium 6493 Hospental UR.

---

## Schulgemeinde Überstorf FR

Wir suchen auf den 14. September 1969 in ein auf diesen Termin neuerbautes Schulhaus

### 2 Lehrerinnen oder Lehrer

Komfortable Wohnung steht zur Verfügung. Ihre Anmeldung richten Sie an den Schulpräsidenten Pius Spicher, 3182 Überstorf.

---

---

## Schule Walchwil (am Zugersee)

Auf 18. August 1969 (spätestens auf 20. Oktober 1969) suchen wir für unsere gemischte 4. Primarklasse

### Lehrer oder Lehrerin

Wir bieten moderne Schulzimmer, angenehme Klassenbestände (zur Zeit 26 Schüler), zeitgemäß gute Entlohnung und Anrechnung außerkantonalen Dienstjahre, Treueprämien.

Wer Freude hätte mit einem kollegialen Lehrerteam zusammenzuarbeiten, wende sich mit den üblichen Unterlagen (handschriftliche Bewerbung, Lebenslauf, Photo, Zeugniskopien und Referenzen) bis spätestens 15. Mai 1969 an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn Anton Koch, Chappelimatt, 6318 Walchwil, Telefon 042 - 77 13 66.

Schulkommission Walchwil

---

## Gemeinde Altdorf

Gesucht werden für die Gemeinde-Primarschule Altdorf

### 2 Primarlehrer(innen)

für die Unterstufe.

Eintritt Schuljahresbeginn 1969/70 bis  
25. August 1969

Besoldung gemäß kant. Besoldungsgesetz  
für die Lehrerschaft

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen,  
Lebenslauf usw. zu richten an:

Hans Frei, Schulratspräsident, Hochhaus,  
6460 Altdorf, Telefon 044 - 2 13 13, der auch weitere  
Auskünfte erteilt.

---

---

## Die Schulgemeinde Stans NW

sucht wegen Demission der bisherigen Lehrkraft  
auf das neue Schuljahr 1969/70 mit Beginn am  
25. August 1969

### Sekundarlehrerin, evtl. Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung.

Die Besoldung ist neuzeitlich geregelt und richtet  
sich nach dem kantonalen Besoldungsregulativ.

Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugniskopien  
sind zu richten an das Schulsekretariat 6370 Stans  
(Tel. 041 - 84 23 76) oder an Herrn Josef Kaiser,  
Buochserstr. 23, Stans Schulpräsident (Tel. 84 15 37).

---

---

## Die kath. Primarschule Davos

sucht auf den 25. August 1969 einen

### kath. Primarlehrer(in)

für die 3.—4. Primarklassen.

Unsere Schule folgt in Besoldung und Unterricht  
genau den Richtlinien der Staatsschulen.

Ihre Bewerbung wollen Sie richten an:

Kath. Pfarramt, 7270 Davos.

---

## Lehrerseminar St. Michael Zug

Auf Beginn des Wintersemesters 1969/70  
(1. September 1969) ist

## eine Lehrstelle für Mathematik und Physik

zu besetzen.

Erfordernis: abgeschlossene Hochschulbildung

Besoldung: im Rahmen des Besoldungsgesetzes  
des Kantons Zug

Pensionskasse: Kantonale Beamten-Pensionskasse

Interessenten mögen sich bis 31. Mai 1969 in Verbindung setzen mit der Direktion des Lehrerseminars St. Michael, 6300 Zug, Telefon 042 - 21 39 52.

Zug, 18. April 1969

Möchten Sie sich als

## Hauswirtschaftslehrerin

sozial betätigen? Sind Sie begeisterungsfähig? Lieben Sie Abwechslung? Wünschen Sie sich erzieherisch weiterzubilden?

Dann haben wir für Sie die geeignete Stelle!

Wir bieten Ihnen guten Lohn – geregelte Freizeit.

Wir haben ein modern eingerichtetes Haus – heimgeliche Wohn- und Schulräume – kleine Schülerzahl.

Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an:

Mädchenheim Waldburg, Sonnenhaldenstraße 59,  
9008 St. Gallen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf  
Unser Telefon: 071 - 24 31 81.

## Mariannhiller Gymnasium St. Josef, Altdorf

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1969/1970, Mitte September

## Englischlehrer

für die oberen Gymnasialklassen.

Besoldung nach kantonaler Regelung.  
Auskunft erteilt P. Rektor,  
Telefon 044 - 2 25 33



## Gemeinde Flüelen im Kanton Uri

Wir suchen für die Gemeinde-Sekundarschule

### einen Sekundarlehrer oder Sekundarlehrerin

(sprachlich-historischer Richtung)

Eintritt auf Schuljahrbeginn 1969/70, 25. August oder  
Frühjahr 1970.

Wir offerieren

- Besoldung nach kantonalem Gesetz (in Revision)
- gute Zugverbindungen Richtung Luzern und Zürich (Schnellzugshaltestation)

Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen, Referenzen oder Anfragen sind zu richten an:

Remigi Niederberger, Schulratspräsident,  
Kirchstraße, 6454 Flüelen, Telefon 044 - 2 13 74

## Bezirksschulen Küßnacht a. R.

Wir suchen nach Küßnacht a. R.

### 1 Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

Lohn nach kant. Besoldungsverordnung und Ortszulagen. Neues Schulhaus. Bewerber wollen ihre handgeschriebene Anmeldung mit Beilage des Lebenslaufes und der Zeugnisse zustellen an den Schulpräsidenten Konrad Raeber, Fürsprecher und Notar, 6403 Küßnacht a. R.

Das Schulpräsidium

# hunziker

›Maxima‹

Wandtafeln

sind

unverwüstlich

wie

die Geduld

der

Erzieher

Maximal im Schreib-Komfort für den  
Lehrer

Maximal in der Magnethaftigkeit

Maximal in der Lebensdauer

Hunziker Söhne

Schulmöbelfabrik AG

8800 Thalwil

Tel. (051) 92 09 13



# Jugend und Leben

Das bekannte  
Sekundarschul-Lesebuch  
jetzt in drei völlig neu  
bearbeiteten Bänden

Nachdem in den Jahren 1967 und 1968 die Bände 2 und 1 des beliebten Sekundarschul-Lesebuches in völlig neuer Überarbeitung erschienen waren, legen wir zum Schulanfang den abschließenden Band 3 vor:

**JUGEND UND LEBEN.** Lesebuch für Sekundarschulen, herausgegeben von der St. Gallischen Sekundarlehrerkonferenz. Band 3, 264 Seiten, gebunden Fr. 8.20.

Damit ist der gesamte Lesestoff auf drei handliche Bände verteilt, so daß dem Schüler auf jeder Stufe ein Buch mit neuem Inhalt ausgehändigt werden kann.

Wir ersuchen, den Prospekt mit den näheren Angaben zu verlangen oder die drei Bände zur unverbindlichen Prüfung anzufordern.

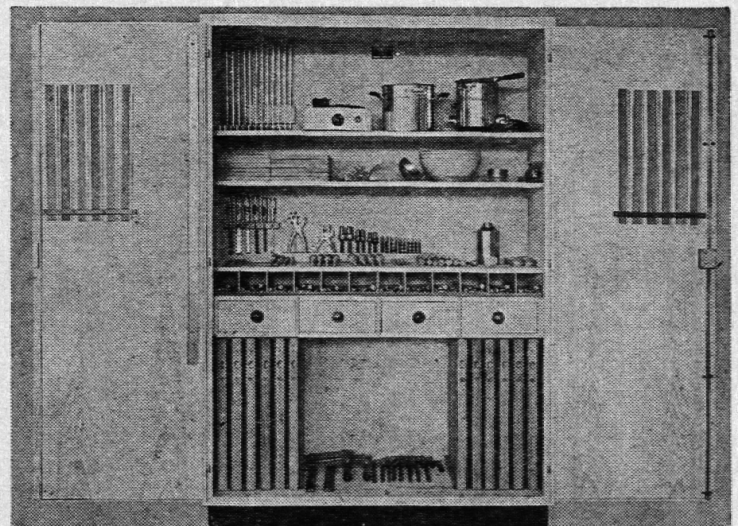
Erhältlich in allen Buchhandlungen

**Fehr'sche Buchhandlung, Verlag, 9001 St. Gallen**

## Moderne Schulwerkstätten

Schoch verfügt über reiche Erfahrung beim Planen und Einrichten kompletter Schulwerkstätten für den Metall-, Hobel- und Kartonage-Unterricht. Verlangen Sie den neuen illustrierten Prospekt, oder nähere Auskunft durch unsere Spezialabteilung. Wir stehen gerne zu Ihrer Verfügung.

Schoch Schulwerkstätten sind und bleiben überall gleich beliebt, bei Lehrern und Schülern, weil sie ansprechend und zweckmässig eingerichtet und mit hochwertigen Qualitätswerkzeugen ausgerüstet sind. Sie entsprechen den Richtlinien für Handarbeit und Schulreform.



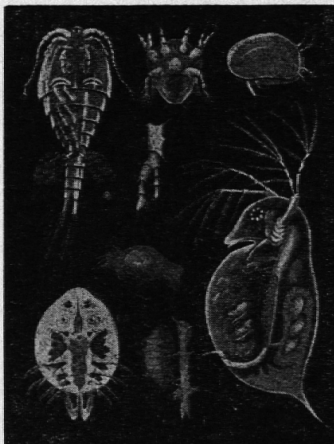
Hobelwerkstätte

**JULIUS SCHOCH + CO**  
**ZÜRICH**

Abteilung Schulwerkstätten  
Rüdenplatz 5, Tel. 051 47 35 00

AZ 6300 Zug

Herrn  
W. Abächerli-Steudler, Lehrer  
6074 Giswil



## Tabellen und Wandbilder

Über 900 verschiedene Darstellungen für alle Gebiete und Stufen des Unterrichtes.

Bilder zur Ur- und Kulturgeschichte, Tabellen zur Anthropologie und Anatomie, Darstellungen zur Zoologie – Lebensgemeinschaften, Systematik, Anatomie, Habitus Wandbilder zur gesamten Botanik, geographische Typenlandschaften, Sujets zu Technik, Physik, Chemie, Wirtschaft, Verkehr sowie Bilder für die Unterstufe.

## Kümmerly & Frey AG Bern

Lehrmittelabteilung und Schullichtbildverlag  
Hallerstraße 10, Telefon 031 - 24 06 66

# FACHSCHULE FÜR MEDIZINISCHE HILFSBERUFE



MIZ Abt. VI

Technische Leitung: M. Sommerhalder

### MED. LABORANTINNEN Abt. VI a

Vom Schweizerischen Roten Kreuz anerkannt. (SRK-Sekretariat in Bern.)

### ARZTGEHILFINNEN Abt. VI b

Ausbildung nach den Richtlinien der Verbindung der Schweizer Aerzte. (Aerztesekretariat in Bern.)

### VOBEREITUNGSKURSE Abt. VI c

für med. Hilfsberufe wie zukünftige Krankenschwestern, Physiotherapeutinnen, med. Laborantinnen, Röntgenassistentinnen.

### FORTBILDUNGSKURSE Abt. VI d

für med. Hilfspersonal wie Arztgehilfinnen med. Laborantinnen. Umschulung auf Labor, Fernkurse, Mittellungen.

Präsentation des Berufes der Med. Laborantin und der Arztgehilfin für Berufsberatungen und Abschlussklassen der Primar- und Sekundarschule.

Neuzeitliche Unterrichtskonzeption, praxisnaher Unterricht. Das Institut führt ein staatlich anerkanntes Med. Untersuchungslabor.

Semesterbeginn Ende April und Ende Oktober.

Studienpläne, Kursprogramme.

**Morphologisches Institut Zürich** Direktion Hermann Holliger

051 44 83 35

Josefstrasse 92, 8005 Zürich

Nähe Hauptbahnhof und Limmatplatz

